

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt
September 2022



**Sperrfrist:
30.09.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	September 2022
Erstellungsdatum:	27.09.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

September 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Köln, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	87.793	88.241	88.669	-448	-0,5	-2.683	-3,0	-4,7	-5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	52.395	53.282	52.628	-887	-1,7	-2.560	-4,7	-6,6	-7,9
53,6% Männer	28.073	28.475	28.457	-402	-1,4	-1.900	-6,3	-8,2	-9,1
46,4% Frauen	24.322	24.806	24.171	-484	-2,0	-660	-2,6	-4,7	-6,5
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.400	3.531	3.583	-131	-3,7	-361	-9,6	-15,2	-13,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	677	639	659	38	5,9	-9	-1,3	-13,2	-5,3
31,8% 50 Jahre und älter	16.670	16.779	16.726	-109	-0,6	-572	-3,3	-4,7	-5,2
20,3% dar. 55 Jahre und älter	10.660	10.767	10.754	-107	-1,0	-29	-0,3	-0,9	-1,2
48,6% Langzeitarbeitslose	25.454	25.851	25.894	-397	-1,5	-2.460	-8,8	-8,5	-8,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	2.954	2.981	3.018	-27	-0,9	-217	-6,8	-6,4	-5,9
43,4% Ausländer	22.734	22.835	21.895	-101	-0,4	371	1,7	-1,7	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.976	10.313	9.897	-337	-3,3	860	9,4	12,3	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.762	3.829	3.843	-67	-1,7	102	2,8	-2,3	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.769	2.900	2.994	-131	-4,5	-299	-9,7	-2,2	-13,6
seit Jahresbeginn	76.609	66.633	56.320	x	x	-3.283	-4,1	-5,9	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.845	9.639	8.212	1.206	12,5	-322	-2,9	3,2	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	3.745	3.237	2.829	508	15,7	-514	-12,1	-5,2	-19,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.584	2.813	2.237	771	27,4	-162	-4,3	7,6	-24,0
seit Jahresbeginn	76.150	65.305	55.666	x	x	-5.747	-7,0	-7,7	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,8	8,7	x	x	x	9,1	9,4	9,4
dar. Männer	8,9	9,1	9,1	x	x	x	9,5	9,9	9,9
Frauen	8,3	8,5	8,3	x	x	x	8,6	9,0	8,9
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,0	6,1	x	x	x	6,4	7,1	7,1
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,0	6,2	x	x	x	6,4	6,9	6,5
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,5	9,4	x	x	x	9,8	10,1	10,1
55 bis unter 65 Jahre	9,9	10,0	10,0	x	x	x	10,4	10,5	10,5
Ausländer	19,7	19,8	19,0	x	x	x	19,7	20,5	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,3	9,4	9,3	x	x	x	9,8	10,2	10,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.191	58.870	58.360	-679	-1,2	-3.187	-5,2	-7,6	-8,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.842	65.754	64.764	88	0,1	-2.066	-3,0	-5,8	-7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.036	65.943	64.949	93	0,1	-2.082	-3,1	-5,8	-7,9
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	10,5	x	x	x	11,0	11,3	11,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	11.117	11.680	11.632	-563	-4,8	-1.063	-8,7	-10,4	-12,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	81.842	82.577	80.654	-735	-0,9	-1.523	-1,8	-2,2	-5,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.861	31.964	31.106	-103	-0,3	-121	-0,4	-0,6	-4,2
Bedarfsgemeinschaften	59.716	60.105	58.703	-389	-0,6	-1.239	-2,0	-2,7	-6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.641	2.490	1.174	-849	-34,1	-726	-30,7	44,1	-40,3
Zugang seit Jahresbeginn	14.151	12.510	10.020	x	x	-49	-0,3	5,7	-0,8
Bestand	7.875	7.400	6.386	475	6,4	2.302	41,3	53,0	32,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Köln, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2021		Aug 2021		Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	22.207	22.602	23.055	-395	-1,7	-1.731	-7,2	-10,3	-12,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	12.744	13.279	13.439	-535	-4,0	-1.835	-12,6	-15,5	-16,2	
57,5% Männer	7.326	7.596	7.705	-270	-3,6	-1.005	-12,1	-14,2	-15,9	
42,5% Frauen	5.418	5.682	5.734	-264	-4,6	-830	-13,3	-17,1	-16,5	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.104	1.204	1.244	-100	-8,3	-78	-6,6	-12,3	-16,3	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	84	113	-13	-15,5	-26	-26,8	-20,0	-5,8	
32,5% 50 Jahre und älter	4.136	4.281	4.393	-145	-3,4	-980	-19,2	-20,8	-19,4	
24,5% dar. 55 Jahre und älter	3.128	3.254	3.345	-126	-3,9	-552	-15,0	-15,5	-13,3	
9,8% Langzeitarbeitslose	1.243	1.272	1.281	-29	-2,3	-462	-27,1	-29,5	-30,0	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	777	812	825	-35	-4,3	-150	-16,2	-12,5	-12,3	
26,7% Ausländer	3.401	3.531	3.565	-130	-3,7	-580	-14,6	-17,8	-19,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.592	4.760	5.053	-168	-3,5	261	6,0	7,4	5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.903	2.951	3.068	-48	-1,6	-4	-0,1	-3,7	-0,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	899	1.061	1.308	-162	-15,3	125	16,1	34,8	8,7	
seit Jahresbeginn	38.619	34.027	29.267	x	x	-2.373	-5,8	-7,2	-9,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.820	4.688	3.965	132	2,8	-320	-6,2	5,1	-7,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	2.555	2.338	1.942	217	9,3	-316	-11,0	-2,1	-20,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.007	916	788	91	9,9	-8	-0,8	39,2	28,5	
seit Jahresbeginn	36.219	31.399	26.711	x	x	-5.395	-13,0	-13,9	-16,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,6	2,6	
dar. Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,6	2,8	2,9	
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,4	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,9	3,1	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,5	3,7	3,7	
Ausländer	2,9	3,1	3,1	x	x	x	3,5	3,8	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,8	2,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.144	13.628	13.798	-484	-3,6	-1.888	-12,6	-15,5	-16,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.526	15.004	15.176	-478	-3,2	-2.166	-13,0	-15,5	-16,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.696	15.172	15.340	-476	-3,1	-2.165	-12,8	-15,3	-16,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,9	3,0	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	11.117	11.680	11.632	-563	-4,8	-1.063	-8,7	-10,4	-12,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Köln, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	65.586	65.639	65.614	-53	-0,1	-952	-1,4	-2,6	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	39.651	40.003	39.189	-352	-0,9	-725	-1,8	-3,2	-4,7
52,3% Männer	20.747	20.879	20.752	-132	-0,6	-895	-4,1	-5,7	-6,3
47,7% Frauen	18.904	19.124	18.437	-220	-1,2	170	0,9	-0,2	-2,9
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.296	2.327	2.339	-31	-1,3	-283	-11,0	-16,7	-12,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	606	555	546	51	9,2	17	2,9	-12,0	-5,2
31,6% 50 Jahre und älter	12.534	12.498	12.333	36	0,3	408	3,4	2,5	1,1
19,0% dar. 55 Jahre und älter	7.532	7.513	7.409	19	0,3	523	7,5	7,1	5,5
61,1% Langzeitarbeitslose	24.211	24.579	24.613	-368	-1,5	-1.998	-7,6	-7,0	-6,6
5,5% Schwerbehinderte Menschen	2.177	2.169	2.193	8	0,4	-67	-3,0	-3,9	-3,3
48,8% Ausländer	19.333	19.304	18.330	29	0,2	951	5,2	2,0	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.384	5.553	4.844	-169	-3,0	599	12,5	16,9	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	859	878	775	-19	-2,2	106	14,1	2,5	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.870	1.839	1.686	31	1,7	-424	-18,5	-15,6	-25,5
seit Jahresbeginn	37.990	32.606	27.053	x	x	-910	-2,3	-4,4	-7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.025	4.951	4.247	1.074	21,7	-2	-0,0	1,4	-18,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.190	899	887	291	32,4	-198	-14,3	-12,5	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.577	1.897	1.449	680	35,8	-154	-5,6	-3,1	-37,9
seit Jahresbeginn	39.931	33.906	28.955	x	x	-352	-0,9	-1,0	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,5	x	x	x	6,7	6,8	6,8
dar. Männer	6,6	6,7	6,6	x	x	x	6,9	7,0	7,0
Frauen	6,5	6,5	6,3	x	x	x	6,4	6,6	6,5
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,4	4,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,2	5,2	x	x	x	5,5	5,9	5,4
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	7,0	x	x	x	6,9	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	6,9	x	x	x	6,8	6,8	6,8
Ausländer	16,8	16,7	15,9	x	x	x	16,2	16,7	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,1	6,9	x	x	x	7,2	7,4	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.046	45.242	44.562	-196	-0,4	-1.300	-2,8	-5,0	-6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	51.315	50.750	49.589	565	1,1	99	0,2	-2,6	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	51.339	50.771	49.610	568	1,1	82	0,2	-2,6	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,2	8,0	x	x	x	8,3	8,4	8,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	81.842	82.577	80.654	-735	-0,9	-1.523	-1,8	-2,2	-5,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.861	31.964	31.106	-103	-0,3	-121	-0,4	-0,6	-4,2
Bedarfsgemeinschaften	59.716	60.105	58.703	-389	-0,6	-1.239	-2,0	-2,7	-6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2022 bis September 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

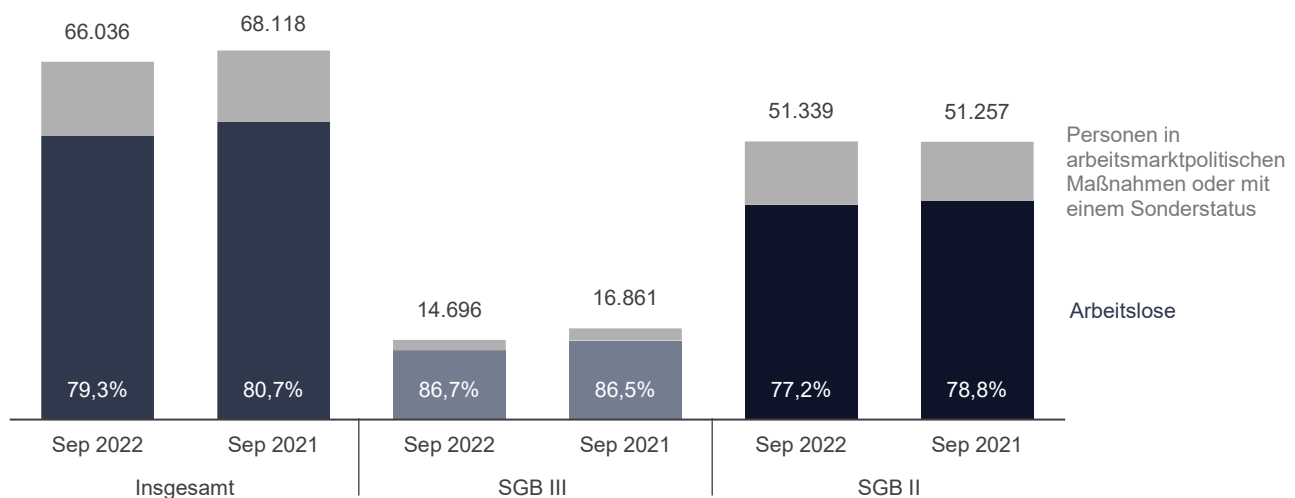
Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt

September 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	in %
Arbeitslosigkeit	52.395	53.282	-887	-1,7	-2.560	-4,7	-6,6	-7,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.796	5.588	208	3,7	-627	-9,8	-16,8	-15,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.281	3.053	228	7,5	-237	-6,7	-19,4	-17,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.515	2.535	-20	-0,8	-390	-13,4	-13,6	-13,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.191	58.870	-679	-1,2	-3.187	-5,2	-7,6	-8,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.651	6.884	767	11,1	1.121	17,2	12,9	0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.068	1.969	99	5,0	-390	-15,9	-15,7	-17,7
Arbeitsgelegenheiten	650	628	22	3,5	-56	-7,9	-6,7	-8,3
Fremdförderung	3.334	2.640	694	26,3	1.544	86,3	74,1	32,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	26	29	-3	-10,3	-9	-25,7	-17,1	-13,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	829	820	9	1,1	9	1,1	2,1	0,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	744	798	-54	-6,8	23	3,2	8,3	-3,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.842	65.754	88	0,1	-2.066	-3,0	-5,8	-7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	194	189	5	2,6	-16	-7,6	-3,1	-6,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	170	168	2	1,2	1	0,6	7,7	5,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.036	65.943	93	0,1	-2.082	-3,1	-5,8	-7,9
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	x	x	x	11,0	11,3	11,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,3	80,8	x	x	x	80,7	81,4	81,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

September 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	12.744	13.279	-535	-4,0	-1.835	-12,6	-15,5	-16,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	400	349	51	14,6	-53	-11,7	-16,5	-23,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	400	349	51	14,6	-51	-11,3	-16,3	-23,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.144	13.628	-484	-3,6	-1.888	-12,6	-15,5	-16,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.382	1.376	6	0,4	-278	-16,7	-15,6	-19,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	876	816	60	7,4	-232	-20,9	-25,4	-25,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	302	294	8	2,7	-44	-12,7	-1,0	-6,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	204	266	-62	-23,3	-2	-1,0	10,8	-6,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.526	15.004	-478	-3,2	-2.166	-13,0	-15,5	-16,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	170	168	2	1,2	1	0,6	7,7	5,8	
Gründungszuschuss	170	168	2	1,2	1	0,6	7,7	5,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.696	15.172	-476	-3,1	-2.165	-12,8	-15,3	-16,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	x	x	x	2,7	2,9	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	87,5	x	x	x	86,5	87,7	87,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	39.651	40.003	-352	-0,9	-725	-1,8	-3,2	-4,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.395	5.239	156	3,0	-575	-9,6	-16,9	-15,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.880	2.704	176	6,5	-187	-6,1	-19,8	-16,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.515	2.535	-20	-0,8	-388	-13,4	-13,5	-13,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.046	45.242	-196	-0,4	-1.300	-2,8	-5,0	-6,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.269	5.508	761	13,8	1.399	28,7	23,3	7,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.192	1.153	39	3,4	-158	-11,7	-7,1	-10,6	
Arbeitsgelegenheiten	650	628	22	3,5	-56	-7,9	-6,7	-8,3	
Fremdförderung	3.032	2.346	686	29,2	1.588	110,0	92,5	42,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	26	29	-3	-10,3	-9	-25,7	-17,1	-13,9	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	829	820	9	1,1	9	1,1	2,1	0,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	540	532	8	1,5	25	4,9	7,0	-1,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	51.315	50.750	565	1,1	99	0,2	-2,6	-4,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	21	3	14,3	-17	-41,5	-46,2	-51,2	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	24	21	3	14,3	-17	-41,5	-46,2	-51,2	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	51.339	50.771	568	1,1	82	0,2	-2,6	-5,0	
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,2	x	x	x	8,3	8,4	8,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	78,8	x	x	x	78,8	79,3	78,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

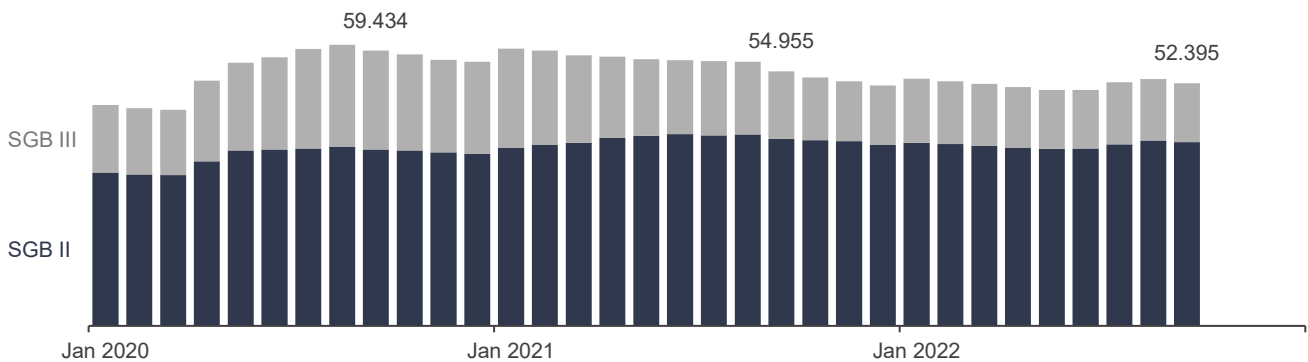
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 887 auf 52.395 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.560 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 8,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 12.744, das sind 535 weniger als im Vormonat und 1.835 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 39.651 Arbeitslose, das ist ein Minus von 352 gegenüber August; im Vergleich zum September 2021 waren es 725 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	52.395	-887	-1,7	-2.560	-4,7	8,6	8,8	9,1
Männer	28.073	-402	-1,4	-1.900	-6,3	8,9	9,1	9,5
Frauen	24.322	-484	-2,0	-660	-2,6	8,3	8,5	8,6
15 bis unter 25 Jahre	3.400	-131	-3,7	-361	-9,6	5,8	6,0	6,4
15 bis unter 20 Jahre	677	38	5,9	-9	-1,3	6,4	6,0	6,4
50 Jahre und älter	16.670	-109	-0,6	-572	-3,3	9,4	9,5	9,8
55 Jahre und älter	10.660	-107	-1,0	-29	-0,3	9,9	10,0	10,4
Deutsche	29.661	-786	-2,6	-2.931	-9,0	6,0	6,2	6,6
Ausländer	22.734	-101	-0,4	371	1,7	19,7	19,8	19,7
Rechtskreis SGB III	12.744	-535	-4,0	-1.835	-12,6	2,1	2,2	2,4
Männer	7.326	-270	-3,6	-1.005	-12,1	2,3	2,4	2,6
Frauen	5.418	-264	-4,6	-830	-13,3	1,9	1,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1.104	-100	-8,3	-78	-6,6	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	71	-13	-15,5	-26	-26,8	0,7	0,8	0,9
50 Jahre und älter	4.136	-145	-3,4	-980	-19,2	2,3	2,4	2,9
55 Jahre und älter	3.128	-126	-3,9	-552	-15,0	2,9	3,0	3,5
Deutsche	9.343	-405	-4,2	-1.255	-11,8	1,9	2,0	2,2
Ausländer	3.401	-130	-3,7	-580	-14,6	2,9	3,1	3,5
Rechtskreis SGB II	39.651	-352	-0,9	-725	-1,8	6,5	6,6	6,7
Männer	20.747	-132	-0,6	-895	-4,1	6,6	6,7	6,9
Frauen	18.904	-220	-1,2	170	0,9	6,5	6,5	6,4
15 bis unter 25 Jahre	2.296	-31	-1,3	-283	-11,0	3,9	3,9	4,4
15 bis unter 20 Jahre	606	51	9,2	17	2,9	5,7	5,2	5,5
50 Jahre und älter	12.534	36	0,3	408	3,4	7,1	7,1	6,9
55 Jahre und älter	7.532	19	0,3	523	7,5	7,0	7,0	6,8
Deutsche	20.318	-381	-1,8	-1.676	-7,6	4,1	4,2	4,5
Ausländer	19.333	29	0,2	951	5,2	16,8	16,7	16,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

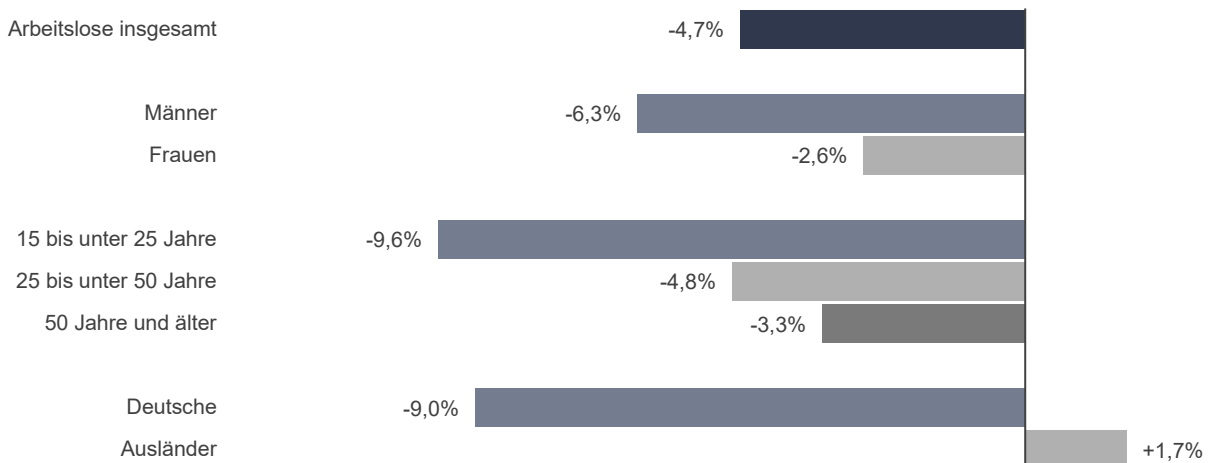
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Köln, Stadt

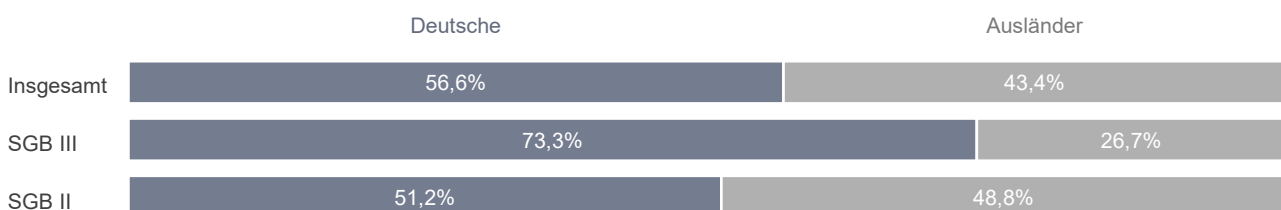
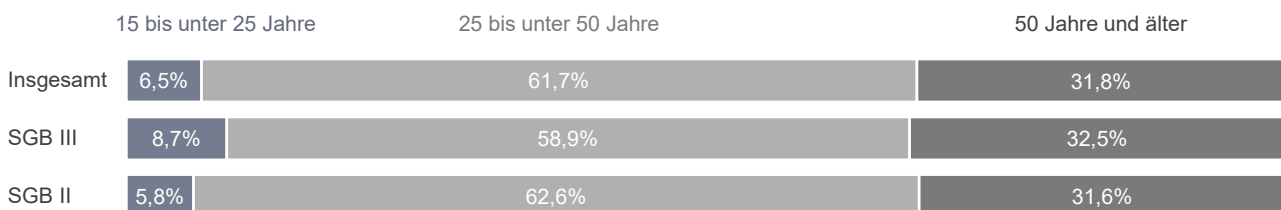
September 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -10% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +2% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

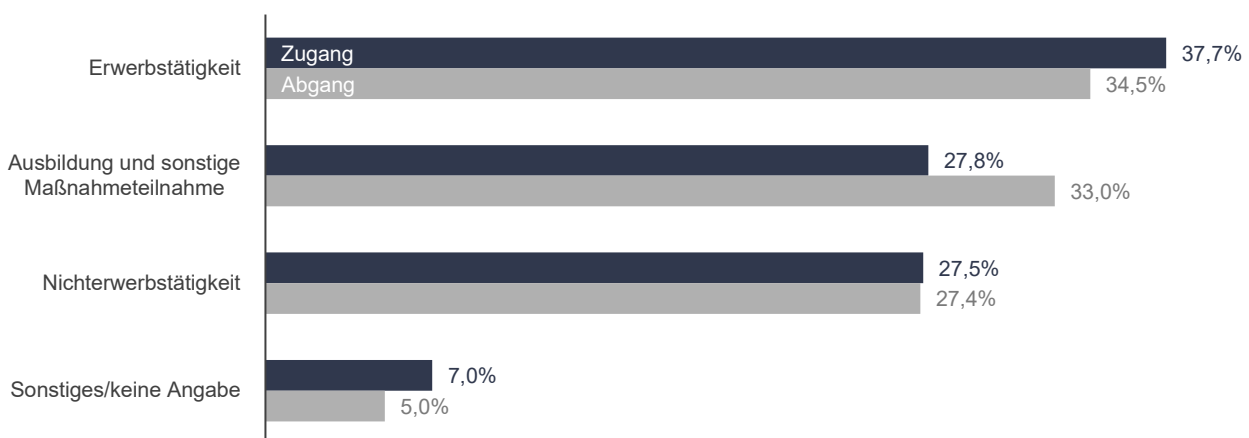
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt

September 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 9.976 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 860 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 10.845 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 322 weniger als im September 2021. Seit Jahresbeginn gab es 76.609 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.283 Meldungen. Dem gegenüber stehen 76.150 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.747 Abmeldungen. Im September meldeten sich 3.762 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 3.745 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 514 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	9.976	-337	-3,3	860	9,4	76.609	-3.283	-4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.762	-67	-1,7	102	2,8	32.681	-2.964	-8,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.157	-147	-4,4	63	2,0	27.607	-2.180	-7,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	90	7	8,4	7	8,4	969	-164	-14,5
Selbständigkeit	482	61	14,5	29	6,4	3.965	-623	-13,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.769	-131	-4,5	-299	-9,7	20.774	-3.730	-15,2
Nichterwerbstätigkeit	2.748	87	3,3	522	23,5	19.719	1.659	9,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.501	197	15,1	354	30,9	11.319	2.123	23,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.157	-102	-8,1	196	20,4	7.476	-176	-2,3
Sonstiges/keine Angabe	697	-226	-24,5	535	x	3.435	1.752	104,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	10.845	1.206	12,5	-322	-2,9	76.150	-5.747	-7,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.745	508	15,7	-514	-12,1	29.039	-3.071	-9,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.071	397	14,8	-485	-13,6	23.436	-2.366	-9,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	106	17	19,1	-35	-24,8	987	-121	-10,9
Selbständigkeit	557	90	19,3	10	1,8	4.560	-563	-11,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.584	771	27,4	-162	-4,3	19.385	-2.758	-12,5
Nichterwerbstätigkeit	2.974	-161	-5,1	381	14,7	23.134	1.297	5,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.556	104	7,2	411	35,9	12.069	3.248	36,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.178	-260	-18,1	-20	-1,7	8.942	-1.660	-15,7
Sonstiges/keine Angabe	542	88	19,4	-27	-4,7	4.592	-1.215	-20,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

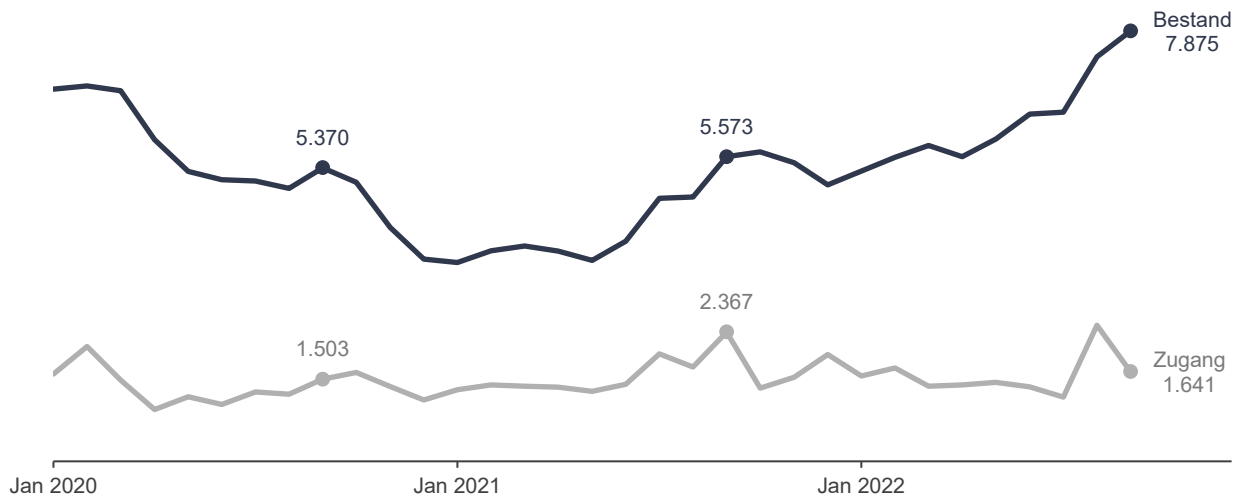
Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt

September 2022

Im September waren 7.875 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 475 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.302 Stellen mehr (+41 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 1.641 neue Arbeitsstellen, das waren 726 oder 31 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 14.151 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-49). Zudem wurden im September 1.138 Arbeitsstellen abgemeldet, 348 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 11.105 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 851 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.641	-849	-34,1	-726	-30,7	14.151	-49	-0,3
dar. sofort zu besetzen	1.065	-272	-20,3	-245	-18,7	8.778	-158	-1,8
sozialversicherungspflichtig	1.571	-122	-7,2	-194	-11,0	12.961	-41	-0,3
dar. sofort zu besetzen	1.055	-4	-0,4	-100	-8,7	8.427	-326	-3,7
Bestand	7.875	475	6,4	2.302	41,3	6.237	1.992	46,9
dar. sofort zu besetzen	6.931	462	7,1	2.187	46,1	5.708	1.935	51,3
sozialversicherungspflichtig	6.973	427	6,5	2.057	41,8	5.900	1.853	45,8
dar. sofort zu besetzen	6.576	459	7,5	2.030	44,7	5.564	1.824	48,8
Abgang	1.138	-283	-19,9	-348	-23,4	11.105	-851	-7,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.116	-155	-12,2	-218	-16,3	10.491	-997	-8,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

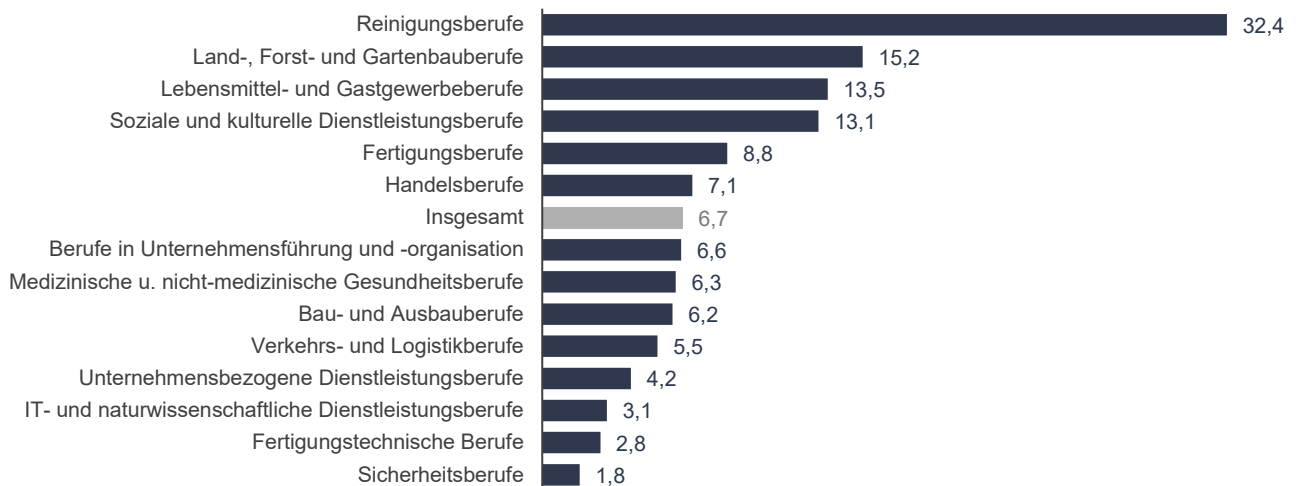
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Köln, Stadt

September 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	52.395	100	-887	-1,7	-2.560	-4,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	881	1,7	26	3,0	-17	-1,9
Fertigungsberufe	2.307	4,4	-61	-2,6	-154	-6,3
Fertigungstechnische Berufe	1.787	3,4	-102	-5,4	-320	-15,2
Bau- und Ausbauberufe	2.932	5,6	-13	-0,4	-53	-1,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	5.753	11,0	-115	-2,0	-659	-10,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.988	5,7	-81	-2,6	22	0,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.995	7,6	-255	-6,0	-62	-1,5
Handelsberufe	6.697	12,8	-9	-0,1	-242	-3,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	4.389	8,4	-75	-1,7	-214	-4,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	2.102	4,0	6	0,3	-97	-4,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.089	2,1	-15	-1,4	1	0,1
Sicherheitsberufe	1.900	3,6	-6	-0,3	-30	-1,6
Verkehrs- und Logistikberufe	8.088	15,4	-97	-1,2	-644	-7,4
Reinigungsberufe	6.684	12,8	-52	-0,8	-432	-6,1
Keine Angabe	803	1,5	-38	-4,5	341	73,8
Gemeldete Arbeitsstellen	7.875	100	475	6,4	2.302	41,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	58	0,7	1	1,8	25	75,8
Fertigungsberufe	263	3,3	36	15,9	46	21,2
Fertigungstechnische Berufe	649	8,2	58	9,8	234	56,4
Bau- und Ausbauberufe	475	6,0	21	4,6	114	31,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	425	5,4	50	13,3	94	28,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	472	6,0	6	1,3	131	38,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	305	3,9	15	5,2	107	54,0
Handelsberufe	942	12,0	45	5,0	166	21,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	667	8,5	67	11,2	243	57,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	500	6,3	88	21,4	-2	-0,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	356	4,5	1	0,3	166	87,4
Sicherheitsberufe	1.075	13,7	36	3,5	548	104,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.482	18,8	107	7,8	371	33,4
Reinigungsberufe	206	2,6	-56	-21,4	59	40,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

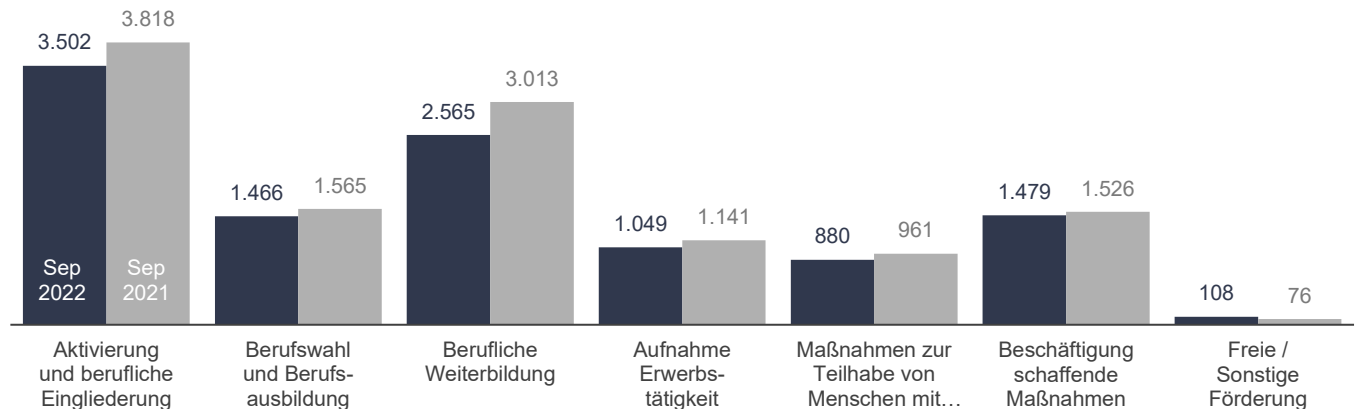
Köln, Stadt

September 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.577	309	13,6	-667	-20,6	16.651	-5.374	-24,4
Berufswahl und Berufsausbildung	426	378	x	-102	-19,3	1.179	-106	-8,2
Berufliche Weiterbildung	419	124	42,0	-112	-21,1	2.776	-1.152	-29,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	192	9	4,9	-23	-10,7	1.663	-203	-10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	154	11	7,7	-65	-29,7	652	-67	-9,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	144	30	26,3	-29	-16,8	1.631	-367	-18,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	32	12	60,0	-30	-48,4	265	-35	-11,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.502	189	5,7	-316	-8,3	3.500	-644	-15,5
Berufswahl und Berufsausbildung	1.466	248	20,4	-99	-6,3	1.637	-197	-10,8
Berufliche Weiterbildung	2.565	89	3,6	-448	-14,9	2.722	-484	-15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.049	-2	-0,2	-92	-8,1	1.104	-79	-6,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	880	80	10,0	-81	-8,4	824	-41	-4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.479	31	2,1	-47	-3,1	1.454	-86	-5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	108	-13	-10,7	32	42,1	134	67	99,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.149	-68	-3,1	-1.047	-32,8	14.989	-5.583	-27,1
Berufswahl und Berufsausbildung	165	-116	-41,3	31	23,1	1.468	-221	-13,1
Berufliche Weiterbildung	331	16	5,1	-57	-14,7	3.270	-896	-21,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	179	-3	-1,6	-27	-13,1	1.696	-140	-7,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	59	24	68,6	-1	-1,7	609	-27	-4,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	98	-3	-3,0	-16	-14,0	1.480	-306	-17,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	41	23	127,8	10	32,3	238	80	50,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt (Arbeitsort)

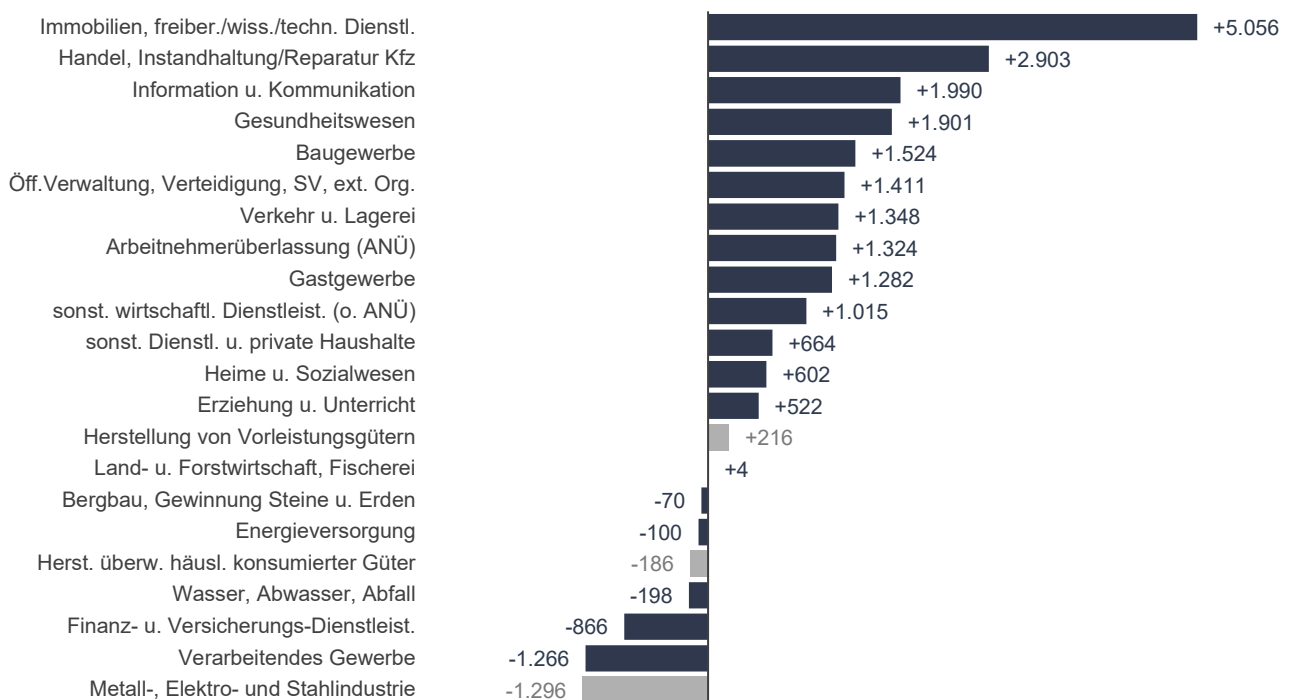
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 605.669. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 19.046 oder 3,2%, nach +16.315 oder +2,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+5.056 oder +6,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-1.296 oder -4,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	605.669	604.050	599.621	591.408	586.623	19.046	3,2
53,2% Männer	322.432	321.938	319.700	314.998	312.077	10.355	3,3
46,8% Frauen	283.237	282.112	279.921	276.410	274.546	8.691	3,2
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	56.739	58.068	56.995	53.742	53.547	3.192	6,0
70,7% 25 bis unter 55 Jahre	428.400	426.781	425.187	422.207	419.579	8.821	2,1
19,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	116.045	114.748	113.086	111.198	109.360	6.685	6,1
70,6% Vollzeit	427.600	426.407	426.615	419.865	417.800	9.800	2,3
29,4% Teilzeit	178.069	177.643	173.006	171.543	168.823	9.246	5,5
83,8% Deutsche	507.739	507.370	505.849	500.412	497.385	10.354	2,1
16,2% Ausländer	97.922	96.666	93.760	90.985	89.230	8.692	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Köln, Stadt

Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	58.755	-4.491	-7,1
davon			
mit 1 Person	32.410	-3.191	-9,0
mit 2 Personen	10.626	-408	-3,7
mit 3 Personen	6.709	-338	-4,8
mit 4 Personen	4.856	-377	-7,2
mit 5 und mehr Personen	4.154	-177	-4,1
darunter			
Single-BG	32.388	-3.195	-9,0
Alleinerziehende-BG	10.180	213	2,1
Partner-BG ohne Kinder	5.066	-580	-10,3
Partner-BG mit Kindern	9.680	-822	-7,8
nicht zuordenbare BG	1.441	-104	-6,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	19.887	-607	-3,0
davon: mit 1 Kind	8.868	-183	-2,0
mit 2 Kindern	6.471	-292	-4,3
mit 3 und mehr Kindern	4.548	-132	-2,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	116.310	-7.457	-6,0
darunter			
Männer	58.313	-4.685	-7,4
Frauen	57.997	-2.772	-4,6
Leistungsberechtigte (LB)	112.226	-7.426	-6,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	111.825	-7.409	-6,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	80.618	-5.909	-6,8
darunter			
Männer	39.463	-3.937	-9,1
Frauen	41.155	-1.972	-4,6
davon			
unter 25 Jahre	14.065	-941	-6,3
25 bis unter 55 Jahre	52.060	-4.578	-8,1
55 Jahre und älter	14.493	-390	-2,6
darunter			
Deutsche	42.263	-5.129	-10,8
Ausländer	38.355	-780	-2,0
darunter			
Alleinerziehende	10.051	215	2,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	31.207	-1.500	-4,6
darunter			
unter 3 Jahre	5.393	-543	-9,1
3 bis unter 6 Jahre	6.513	-295	-4,3
6 bis unter 15 Jahre	18.221	-564	-3,0
über 15 Jahre	1.080	-98	-8,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	401	-17	-4,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.084	-31	-0,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.913	-211	-6,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	1.171	180	18,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

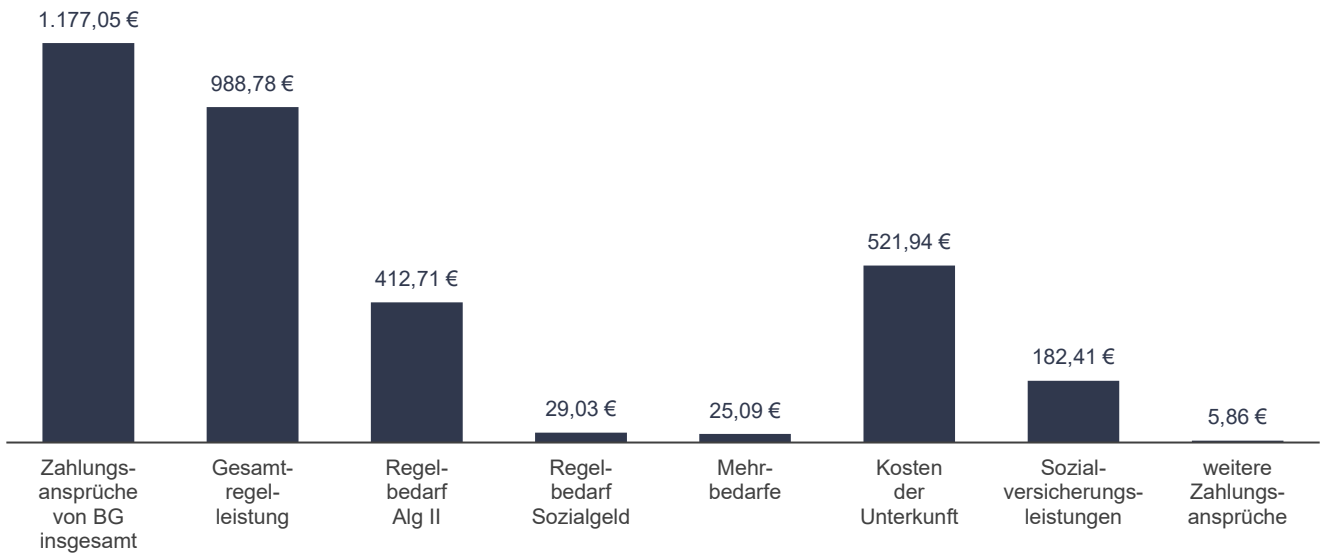
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	69.157.477	1.177	58.755	1.177
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	58.095.672	989	58.706	990
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	24.248.983	413	53.567	453
Regelbedarf Sozialgeld	1.705.863	29	11.606	147
Mehrbedarfe	1.473.994	25	24.383	60
Kosten der Unterkunft	30.666.831	522	53.889	569
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	30.623.192	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	10.717.779	182	58.537	183
weitere Zahlungsansprüche	344.026	6	-	-
sonstige Leistungen	205.102	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	133.222	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.716	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.986	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.